

---

**Prüfungsteilnehmer**

**Prüfungstermin**

**Einzelprüfungsnummer**

---

**Kennzahl:** \_\_\_\_\_

**Kennwort:** \_\_\_\_\_

**Arbeitsplatz-Nr.:** \_\_\_\_\_

**Frühjahr  
2014**

**46014**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

**Fach:**                    **Arbeitslehre (Unterrichtsfach)**

**Einzelprüfung:**      **Fachdidaktik - Hauptschulen**

**Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben):** 3

**Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage:** 2

---

**Bitte wenden!**

### Thema Nr. 1

Im Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik soll u. a. die „Bereitschaft und Fähigkeit zu verantwortlichem Umgang mit der Technik angebahnt“ werden.

1. Erläutern Sie die entsprechenden Ziele des aktuellen Lehrplans für den Unterricht im Fach Arbeit-Wirtschaft-Technik!
2. Stellen Sie die erforderlichen Kompetenzen für den verantwortlichen Umgang mit der Technik anhand eines konkreten Unterrichtsbeispiels dar!
3. Nennen Sie mögliche Probleme bei der Vermittlung technischer Lerninhalte im Schulalltag und zeigen Sie adäquate Lösungsmöglichkeiten auf!

### Thema Nr. 2

Projekte sollen die Handlungskompetenz der Lernenden verbessern.

1. Welche Projekte sind im aktuellen Lehrplan für die Haupt- bzw. Mittelschule vorgesehen?
2. Erläutern Sie anhand eines konkreten Unterrichtsbeispiels den Ablauf eines Projektes im Arbeit-Wirtschaft-Technik-Unterricht und mögliche Probleme bei der Durchführung!
3. Erläutern Sie anhand des in Teilfrage 2. beschriebenen Projektes, wie Sie den Schwierigkeitsgrad des Projektes an die Leistungsfähigkeit der Lernenden anpassen können!
4. Welche Lernziele können mit Projekten kaum effektiv vermittelt werden? Nennen Sie zwei Beispiele und begründen Sie Ihre Auswahl!

### Thema Nr. 3

Zielsetzung des Faches

1. Beschreiben Sie die wesentlichen Änderungen der Lerninhalte des Faches Arbeit-Wirtschaft-Technik in Bayern seit der Einführung des Faches an Haupt- bzw. Mittelschulen!
2. Beschreiben Sie die Ursachen dieses Wandels aus wirtschaftlich-technischer und gesellschaftspolitischer Sicht!
3. Warum werden zunehmend „Methoden“ im Lehrplan verbindlich vorgeschrieben?
4. Kerschensteiner thematisierte „Arbeit als Methode“. Inwieweit sind seine Thesen noch heute aktuell bzw. veraltet?